

Kosten

Die Tagungsgebühr beträgt 30€. Darin enthalten sind Getränke und Verpflegung sowie die Tagungsmaterialien. Die Anmeldung ist verbindlich, eine schriftliche Bestätigung erfolgt nicht. Mit Eingang der Anmeldung wird die Tagungsgebühr fällig. Bitte überweisen Sie den Betrag unter Angabe Ihres Namens und dem Stichwort „ZfB-10-09-16“ auf das Konto der HAGE.

Kontonummer: 120 008 12
Sparkasse Marburg-Biedenkopf
BLZ 533 500 00

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit dem separaten Anmeldeformular an.
Fax: 06421-6007 11
E-Mail: bernd.kirchhain@hage.de

Anmeldeschluss ist der 10.09.2010

Tagungsort

Sportschule und Bildungsstätte
des Landessportbundes Hessen e.V.
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt am Main

Eine Wegbeschreibung finden Sie unter:
www.landessportbund-hessen.de

Ansprechpartner

Rolf Reul, HAGE
Telefon: 0 64 21 / 60 07 - 23
Fax: 0 64 21 / 60 07 - 11
E-Mail: rolf.reul@hage.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Kooperationspartner

Landessportbund Hessen e.V.,
Frankfurt



HAGE



**Bewegung im Alltag -
eine unterschätzte Ressource
in der Gesundheitsförderung**

**Donnerstag,
16. September 2010**
10 bis 16 Uhr
Sportschule und Bildungsstätte,
Landessportbundes Hessen

Veranstalter

HAGE - Hessische Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitserziehung e.V.
Zentrum für Bewegungsförderung
Heinrich-Heine-Straße 44
35039 Marburg
Telefon: 06 42 1/60 07- 0
Telefax: 06 42 1/60 07-11
www.hage.de
Vereinsregister: Marburg 16VR735

www.hage.de

Im beruflichen sowie im privaten Alltag verliert körperliche Aktivität immer mehr an Bedeutung. Dies hat zur Konsequenz, dass in unserer Gesellschaft eine Zunahme von Herz-Kreislauferkrankungen, Diabetes mellitus und Wirbelsäulenerkrankungen zu beobachten ist. Bewegung hilft jedoch, Stress abzubauen, steigert das persönliche Wohlbefinden und wirkt sich somit positiv auf den Organismus aus. Oftmals wird Bewegung als gesundheitsfördernde Ressource jedoch unterschätzt.

Wohnortnahe Einkaufsmöglichkeiten, sichere Rad- und Fußwege und generationsübergreifende, öffentliche Bewegungsplätze sind nur drei Beispiele von zahlreichen Umsetzungsmöglichkeiten zur Unterstützung dieser Ressource.

Eine wichtige Ergänzung sind zielgruppenspezifische Bewegungsangebote, die niedrigschwellig und möglichst partizipativ sein sollten, um eine Selektion von benachteiligten Personengruppen zu vermeiden.

Neben einführenden Impulsreferaten, sollen innerhalb von vier verschiedenen Foren gute Beispiele der Praxis vorgestellt werden. Deren Chancen und Grenzen, notwendige Voraussetzungen zur Umsetzung sowie die Auswirkungen werden wir gemeinsam in den Foren erarbeiten. In einer abschließenden Podiumsdiskussion werden die Ergebnisse nochmals betrachtet und zusammengeführt.

Eingeladen sind alle Fachkräfte und Verantwortliche der Jugendhilfe, Kindertagesstätten, Schulen, Gemeinwesenarbeit und Stadtentwicklung, des organisierten Sports, des Gesundheits-, Sozial- und Verwaltungsbereichs sowie alle weiteren Interessierten.

**Mehr Bewegung
im Alltag!**

Programm

ab 9:30 **Anmeldung**

10:00 **Grußworte**

Ralf-Rainer Klatt, Vizepräsident Breitensport, Sport und Gesundheit sowie Sportabzeichen, Sportentwicklung, Demografischer Wandel und Integration (Landessportbund Hessen)

Dr. Catharina Maulbecker-Armstrong, Leiterin des Referats Prävention (Hessisches Ministerium für Arbeit, Familie und Gesundheit)

Lothar Räcke, Leiter des Referats Breiten- und Leistungssport, einschl. Gesundheitssport (Hessisches Ministerium des Innern und für Sport)

10:30 **"Alltagsbewegungen und Gesundheit"**

Prof. Dr. Lutz Vogt
Institut für Sportwissenschaften
Goethe-Universität Frankfurt

11:15 **Bewegte Pause**

Tobias Dauner
Landessportbund Hessen

11:30 **„Gesundheit Raum geben- Chancen für körperliche Aktivität im Lebensumfeld“**

Prof. Dr. Beate Blättner,
Hochschule Fulda

12:15 **Mittagspause**

13:15 **Foren**

I **Gesund aufwachsen durch Bewegungsförderung**

- Klasse 2000 Hessen Süd (Programm Klasse2000 e.V.), Sabine Keller
- BodyGuard Mannheim (Internationaler Bund), Wolfgang Zach
- Starke Freunde/Sportsfinder Day (Sportjugend Hessen), Matthias Kringel

Moderation: Stephan Schulz-Algie,
Sportjugend Hessen

II **Gesund bleiben durch Bewegungsförderung**

- Ich fühl mich wohl - Gesundheitsförderung von Frauen in benachteiligten Quartieren (Bürgerinitiative für soziale Fragen) *angefragt*
Frau Ackermann-Feulner
- Train to Job - Zielgruppenspezifische gesundheitsfördernde und arbeitsmarktintegrative Trainingsmaßnahme (Werkstatt Frankfurt e.V.), Barbara Gawlik-Chmiel
- Sportentwicklung in Bewegungsräumen (Landessportbund Hessen e.V.), Horst Delp & Klaus-Uwe Lehn

Moderation: Rolf Reul, HAGE e.V.

III **Gesund altern durch Bewegungsförderung**

- GRIPS - kompetent im Alter - damit der demografische Wandel gelingt (Stadt Kassel), Angelika Trilling
- Bewegungs-Starthelfer (Landessportbund Hessen e.V.), Gundi Friedrich & Anna Koch
- IDEA - Initiierung und Etablierung gemeinwesenorientierter Bewegungsangebote für Menschen mit Demenz und für ihre Angehörigen (Diakonie Hessen und Nassau und Bildungswerke des Landessportbund Hessen e.V.), Ute Müller-Steck & Karin Zacharides

Hessen bewegt sich!

III ■ **Bewegt leben - mehr vom Leben** (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung), Wiebke Flor

Moderation: Eckhard Cöster,
Landessportbund Hessen

IV **Intergenerativ und Interkulturell gesund bleiben durch Bewegungsförderung**

- Wir bewegen uns (Soziale Stadt Dietzenbach), Jan Thielmann
- Mehr Generationen Haus in Gross-Zimmern (Diakonische Werke Darmstadt/Dieburg) *angefragt*
Frau Christiane Hucke
- Programm Integration durch Sport/ Projekt Start (Landessportbund Hessen e.V.), Frank Eser

Moderation: Tina Saas, HAGE e.V.

14:45 **Bewegte Pause**

Tobias Dauner
Landessportbund Hessen

15:00 **Podiumsdiskussion**

Moderation: Heike Pallmeier, HAGE e.V.

Teilnehmer:
Prof. Dr. Beate Blättner, Prof. Dr. Vogt,
Stephan Schulz-Algie, Rolf Reul,
Eckhard Cöster, Tina Saas

15:45 **Ende**